



Foto: Christian Janschowitz

Mario Kunasek will eine ganzheitliche Betrachtungsweise. Klaus Vander (li.) sagt, dass Covid ein fixer Teil unseres Krankheitsgeschehens wird.

Foto: Hoffmann

„Mit Corona leben lernen“

Seit zwei Jahren schützen wir uns vor dem Virus. Die Ansteckung mit Omikron scheint nun aber fast alternativlos zu sein. Ist das der Weg aus der Pandemie? Wir haben nachgefragt.

In Aufatmen ging es durchs Land, als die Corona-Beschränkungen weitgehend aufgehoben wurden. Doch dann war Österreich mit rund 60.000 Neuinfektionen an einem Tag in rotem Spitzenfeld. Deshalb dürfte man laut Mario Kunasek aber nicht in Panik verfallen. Auch Verschärfung lehnt der steirische Ö-Chef ab: „Es braucht eine ganzheitliche Betrachtungsweise. Eine solche wird von Experten eingefordert, zumal nach deren Einschätzung eine Infektion mit

„
In der neuen Normalität müssen wir mit dem Virus leben lernen. Wie man sich schützt, entscheidet dann jeder für sich selbst.

Klaus Vander, Virologe

Omikron kaum vermeidbar sein wird.“ Nichtsdestotrotz sei die Situation noch immer prekär, zumal die Öffnungen zu einem ungünstigen Zeitpunkt passierten und das viele Tests kaum einen

epidemiologischen Nutzen habe: „Asymptomatische werden unter Quarantäne gestellt und können ihrer Arbeit nicht nachgehen. Es steht außer Frage, dass infizierte Menschen nicht am Arbeitsleben teilnehmen sollen, aber das ist ein Umstand, der für alle Infektionskrankheiten gilt“, so Virologe Klaus Vander.

Ob es sinnvoll wäre, das Virus „durchrauschen“ zu lassen, auch diese Frage stelle sich nicht mehr. „Das ist bereits voll im Gange.“ Erste Prognosen würden laut Van-

der aber einen Abwärtstrend zeigen. Mit 2372 Neuinfektionen wurden in der Steiermark weniger Infektionen als in der Vorwoche gemeldet. Bedingt würde ein Rückkehr zur Normalität bald möglich sein.

„Diese Normalität wird nur anders aussehen, den wir müssen mit dem Virus leben lernen“, so Vander. In Zukunft werde man sie neben den verbindlichen Regeln individuell schützen müssen. Dabei stelle die Impfung die wirkungsvollste Maßnahme dar.

AB 1. APRIL

Noch offene Fragen zu den PCR-Tests

Ab Freitag gibt es pro Person und Monat jeweils fünf kostenlose PCR- und Antigen-Tests. Für Menschen mit Symptomen sind an besonders sensiblen Orten wie Pflegeheimen soll es mehr Tests geben. Wie das technisch genau ablaufen soll, dazu sind noch Fragen offen.



Foto: Christian Janschowitz

AKTUELLE ZAHLEN

Keine Gemeinde ist derzeit coronafrei

Die aktuellen Corona-Zahlen aus der Steiermark: 2372 Neuinfektionen binnen 24 Stunden, die Sieben-Tage-Inzidenz beträgt 2794. Derzeit befinden sich 39 Patienten auf Intensivstationen, 503 Betten sind auf Normalstationen belegt. Keine Gemeinde ist coronafrei.

STEIERMARK

Die neuen Regeln für die Quarantäne

Am sechsten Tag kann man (falls man 48 Stunden symptomfrei ist) die Quarantäne in eine Verkehrsbeschränkung umwandeln: Man kann dann arbeiten gehen, muss aber eine Maske tragen. In der Steiermark ist ein Freitagen aus der Verkehrsbeschränkung nicht möglich.